



**STILLE NACHT
MUSEUM
HALLEIN**

*Stille
Nacht*

PRESSEKONFERENZ

ERÖFFNUNG LANDESAUSSTELLUNG & STILLE NACHT MUSEUM HALLEIN

MITTWOCH, 26. SEPTEMBER 2018, 10 BIS 11 UHR
IM STILLE NACHT MUSEUM HALLEIN

MODERATION

Martin Hochleitner | Direktor Salzburg Museum

REDNERINNEN

Wilfried Haslauer | Landeshauptmann

Maximilian Klappacher | Vizebürgermeister

Eveline Sampl-Schiestl | Kulturstadträtin

Florian Knopp | Museumsleitung Stille Nacht Museum Hallein

GÄSTE

Thomas Rußegger | Liegenschaftsverwaltungsleiter Stadt Hallein

Barbara Tober | Leitung Kulturvermittlung

Heimo Thiel | Franz Xaver Gruber

Martina Mathur | Elisabeth Gruber

Benjamin Huber | Felix Gruber

Brigitte Winkler | Katharina Gruber

**DOWNLOAD
PRESSEUNTERLAGEN:
www.keltenmuseum.at/presse**

STILLE NACHT MUSEUM HALLEIN

Florian Knopp

Franz-Xaver-Gruber-Platz 1

5400 Hallein

+43 6245 80783

keltenmuseum@keltenmuseum.at

www.stillenachthallein.at

ANLASS

Mit dem neuen Stille Nacht Museum Hallein positioniert sich Hallein im Jubiläumsjahr 2018 und darüber hinaus als „Franz Xaver Gruber Stadt“.

DAS HALLEIN DES FRANZ XAVER GRUBER AUTHENTISCH ERLEBEN

Ab dem 29. September bildet das neue Stille Nacht Museum Hallein das Herzstück des zur Gänze barrierefrei gestalteten Stille Nacht Bezirks. In den nächsten Jahren wird sich Hallein als „Franz Xaver Gruber Stadt“ positionieren: Mit einem ganzjährigen, authentischen Erlebnisangebot, das den Komponisten, sein Werk und seine Zeit würdigt.

28 Jahre lang lebte Franz Xaver Gruber mit seiner Familie in Hallein: Der Komponist (1787 – 1863) des beliebtesten Weihnachtsliedes der Welt „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ war von 1835 bis 1863 in der Salinenstadt als Chorregent, Organist der Stadtpfarrkirche und Stiftungsverwalter tätig und fand hier nach seinem Tod am 7. Juni 1863 seine letzte Ruhestätte. Ein Gedenkgrab vor seinem Wohnhaus erinnert bis heute an ihn.

GRUBERS NACHLASS UND EIN WAHRER SCHATZ AN ORIGINAL-DOKUMENTEN

Hallein selbst gilt als die „Stadt der Originale“ mit dem umfangreichsten Archivbestand zu „Stille Nacht! Heilige Nacht!“. Einige dieser Dokumente zählen zu den wichtigsten Quellen über die Entstehung und Weiterbearbeitung des Liedes, darunter herausragende und einzigartige Dokumente wie den Stille-Nacht-Autographen II, IV und V, die Authentische Veranlassung, mit der Franz Xaver Gruber Urhebererschaft und Entstehung eindeutig belegt, seine Tagebücher, Musikinventare und Briefe. Im Stille Nacht Museum Hallein werden Schaffen und Wirken von Franz Xaver Gruber, mit Objekten wie den Porträts von ihm und seiner dritten Frau Katharina sowie Joseph Mohrs Gitarre (1818) präsentiert und die Geschichte von „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ erzählt. Im Museumsgebäude befindet sich auch das Stille Nacht Archiv Hallein.

ERÖFFNUNG

Das neue Stille Nacht Museum Hallein wird am **29. September 2018** im Rahmen eines Auftaktfestaktes der Landesausstellung „200 Jahre Stille Nacht! Heilige Nacht!“ gemeinsam mit der Sonderausstellung „Stille Nacht 200 - Geschichte. Botschaft. Gegenwart.“ im Salzburg Museum eröffnet. Die Landesausstellung läuft bis 03. Februar 2019 und umfasst Museen und Ausstellungen in neun Stille-Nacht-Orten im Salzburger Land, in Tirol und Oberösterreich.

KOSTENKALKULATION

Das Jubiläumsjahr 2018 war Anlass für eine umfangreiche Neugestaltung der Museumsinfrastruktur, besonders hinsichtlich des Aspektes der Barrierefreiheit. Neben der Neugestaltung der Ausstellung, die unverändert seit 1993 existierte, wurde der Fokus auch auf das Stille Nacht Archiv Hallein gelegt. Dessen Umbau die Erforschung der Quellen und Lagerung der Bestände durch eine bessere Infrastruktur ermöglicht. Ziel der Förderung ist die Etablierung eines Stille Nacht Bezirks, mit Stadtpfarrkirche und Gruber-Orgel, Gruberplatz und Gedenkstätte und Stille Nacht Museum mit dem Stille Nacht Archiv als Forschungsstätte.

Fördermittel Land Salzburg	700.000 €
Fördermittel Stadt Hallein	1.020.000 €
Gesamt	1.720.000 €
Verteilung der Mittel	
Infrastruktur, Gebäudeadaptierung und Außenanlagen	1.100.000 €
Ausstellungsneugestaltung und Archiv	390.000 €
Barrierefreier Zugang via Pfarrgasse	230.000 €

DAS IST NEU IM STILLE NACHT MUSEUM HALLEIN

Die Stadt Hallein hat das gesamte Haus mit einer Fläche von 325 m² von der Stadtpfarre Hallein angemietet, dadurch konnte die Ausstellungsfläche auf 170 m² verdoppelt werden.

Neben der Hauptausstellung gibt es einen Sonderausstellungsbereich der aktuell als Familienraum genutzt wird. Daneben wurde ein Veranstaltungsraum etabliert. Von der Erneuerung des Hauses konnte auch das Stille Nacht Archiv Hallein profitieren. Dem Archiv steht nun ein größerer Raum zur Verfügung, der der wissenschaftlichen Aufarbeitung des Nachlasses des Komponisten gerecht wird. Die Barrierefreiheit im neuen Stille Nacht Museum Hallein hat einen besonders hohen Stellenwert bekommen. Ein Lift verbindet alle Stockwerke, die Räume in den jeweiligen Geschossen wurden auf eine Ebene gebracht. Die barrierefreie Toilettenanlage ist während den Öffnungszeiten auch ohne Museumsbesuch nutzbar. Mit der Neugestaltung des Franz-Xaver-Gruber-Platzes wurde auch der Zugang zum Stille Nacht Museum Hallein barrierefrei.

Im Zuge des Umbaus wurde die Baugeschichte des Hauses intensiv erforscht und dokumentiert. An ausgewählten Stellen im Gebäude werden die Ergebnisse der Bauforschung vermittelt. Im modernen Ambiente der Ausstellungsräume kommt die historische Gebäudesubstanz gut zur Wirkung.

Die zurückhaltende Ausstellungsarchitektur – mit ihrer hellen Grundstimmung – unterstreicht die Wirkung der Originalobjekte besonders gut. Die Ausstellungsvitrinen, mit Klimatisierung und Lichtschutz ausgestattet, ermöglichen die Präsentation der zentralen Originalschriften des Komponisten.

In Anlehnung an die Handschrift Franz Xaver Grubers, die wir aus zahlreichen Handschriften kennen, wurde eine moderne „Franz Xaver Gruber Schrift“ entwickelt. Diese Schrift wird im gesamten Museum für Original-Zitate verwendet.

Der Umbau und die Neugestaltung des Stille Nacht Museum Hallein gelten als Meilensteine in der Geschichte des Museums, das 1993 im „Mesnerhaus“ gegenüber der Stadtpfarrkirche eingerichtet wurde und seither auch als „Gruberhaus“ bezeichnet wird. Im Jubiläumsjahr „200 Jahre Stille Nacht! Heilige Nacht!“ feiert das Stille Nacht Museum Hallein somit sein 25. Bestandsjahr!

FAMILIENRAUM | FRANZ XAVER GRUBER – FAMILIEN BEGEGNEN DEM KOMPONISTEN

Dieser Vermittlungsraum ist ganz der Interaktion zwischen dem Publikum und Franz Xaver Gruber gewidmet. Große und kleine BesucherInnen richten sein Wohnhaus ein und tasten sich im wahren Sinn des Wortes an Franz Xaver Gruber heran. Unterhaltsame Spiele und spannende Aktionen ermöglichen eine Begegnung mit dem Komponisten. Das gemeinschaftliche Erlebnis steht im Vordergrund.

In einer fiktiven Unterhaltung mit Franz Xaver Gruber können BesucherInnen den Komponisten des berühmten Liedes näher kennen lernen und erfahren private Details. In seiner Freizeit baute Franz Xaver Gruber mit Vorliebe Papiertheater und spielte mit seinen Kindern damit verschiedene Stücke. In Anlehnung daran entstand ein Schattentheater, um das Leben des Komponisten und seinen Alltag in Hallein nachzuspielen! Unterhaltung für die ganze Familie verspricht das exklusive und unterhaltsame Franz Xaver Gruber Brettspiel, das Würfelglück mit Wissensdurst kombiniert. Auch eine Schatzsuche entlang der Inseln im Ausstellungsraum sorgt für Kurzweiligkeit. Am Ende der Suche wartet nicht nur ein großer „Stille-Nacht-Schatz“, sondern auch eine kleine Überraschung. Nicht nur für die Kleinsten bietet der Raum „handfeste“ Möglichkeiten das Leben im 19. Jahrhundert im Gruber-Haus kennen zu lernen und die Gegenstände aus dem Nachlass von Franz Xaver Gruber zu „begreifen“! Das „Gruberhaus“ kann nach Vorbild des Nachlasses von Maria Gruber oder nach Lust

und Laune eingerichtet werden. Ein Abguss der Büste von Hans Baier ermöglicht eine haptische Begegnung. Für Blinde und Sehbehinderte wurden Fotografien von Franz Xaver Gruber als Tastbilder gestaltet und mit einer Beschriftung in Braille-Schrift ergänzt. Eine Selfie-Ecke lädt zum Fotografieren ein.

Insgesamt bietet der Raum vielfältige Möglichkeiten in das Leben und Wirken des Komponisten von „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ und seine biedermeierliche Welt in Hallein einzutauchen.

VERMITTLUNGSPROGRAMME FÜR SCHULEN

Für alle Vermittlungsprogramme im Stille Nacht Museum Hallein stehen kostenlose

Unterrichtsmaterialien auf der Homepage zur Verfügung: www.stillenachtmuseumhallein.at.

Zusätzlich wurden gemeinsam mit dem Salzburg Museum Unterrichtsmaterialien zu Joseph Mohr, Franz Xaver Gruber und in leichter Sprache entwickelt, die an allen Stille-Nacht-Orten funktionieren.

PROGRAMME

Ein weltberühmtes Lied | 3-8 Jahre

Schreibwerkstatt | 3. & 4. Volksschulklasse

Von der Idee zum Hit – Der Urheberrechtsfall „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ | ab 8 Jahre

Wer bist Du? Vom Ölbild zum Selfie – Die Entwicklung der Selbstdarstellung im Bild | ab 8 Jahre

Vom Brief zu Social Media – Franz Xaver Gruber persönlich und offiziell | ab 8 Jahre

Gruber persönlich – Dem Komponisten begegnen | ab 8 Jahre

Gruber historisch – Die Geschichte des Liedes „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ | ab 10 Jahre

„Peace on Earth“ – Feel the spirit of „Silent Night“ | ab 15 Jahre

MEDIAGUIDE | GESTALTET VON NOUSGUIDE

Originaldokumente mit Transkription

Bildmaterial aus dem Stille Nacht Archiv

Inhalte in englischer Sprache

Inhalte in Österreichischer Gebärdensprache

STATEMENTS

Wilfried Haslauer | Landeshauptmann

„Es freut mich sehr, dass wir im Stille Nacht Museum Hallein einen wichtigen Teil der dezentralen Landesausstellung zeigen können. Die Neugestaltung stellt eine qualitative Erweiterung der Kulturstadt Hallein (Franz Xaver Gruber Stadt) dar und somit auch eine nachhaltige Investition für das touristische Angebot der Stadtgemeinde Hallein. Daher habe ich den Ausbau des Museums und die Neugestaltung des Franz Xaver Gruber Platzes gerne aus Landesmitteln und GAF-Mitteln unterstützt.“

Ich danke und gratuliere allen Beteiligten und wünsche dem Stille Nacht Museum für die Zeit der Landesausstellung und viele Jahre darüber hinaus viel Erfolg!“

Leo Bauernberger | Geschäftsführer SalzburgerLand Tourismus GmbH

„Hallein als zweitgrößte Stadt im Salzburger Land ist schon allein aufgrund seiner zentralen Lage am Eingang zum Tennengebirge ein wichtiger Anziehungspunkt für unsere Gäste. Mit dem Jubiläum von „*Stille Nacht! Heilige Nacht!*“ ist nun zusätzlich eine echte Belebung des touristischen Angebots gelungen, wie man an der attraktiven Neugestaltung des Stille Nacht Bezirks und dem Stille Nacht Museum eindrucksvoll sehen kann. Die erstklassige Aufbereitung des Themas und die exklusiven Exponate aus dem Leben von Franz Xaver Gruber machen das neue Museum zu einem unverzichtbaren Angebot im Jubiläumsjahr und darüber hinaus. Es freut mich sehr, dass Hallein mit „*Stille Nacht! Heilige Nacht!*“ eine nachhaltige touristische Positionierung und Differenzierung gelungen ist – und sich auch viele Halleiner Gastronomiebetriebe und Produzenten mit diesem Thema identifizieren.“

Eveline Sampl-Schiestl | Kulturstadträtin Stadt Hallein

„In einer modernisierten Ausstellung sehen Sie erstmals die bedeutenden Originalschriften und Objekte Franz Xaver Grubers. Ohne die detailreichen Aufzeichnungen des Stille-Nacht-Komponisten könnten wir die Geschichte des berühmtesten Weihnachtsliedes der Welt nicht erzählen.“

„Mit dem Umbau und der inhaltlichen Aufarbeitung kann sich Hallein mit dem Thema „Stille Nacht und Franz Xaver Gruber“ regional, wie überregional, neu positionieren. Zentral ist der Aufbau eines qualitativ hochwertigen Kulturtourismus.“

„Die neue Ausstellung ist auch ein Geschenk zum 25-jährigen Bestand des Stille Nacht Museum Hallein in diesem Gebäude. Sozusagen ein kleines Jubiläum für sich!“

Maximilian Klappacher | Vizebürgermeister Stadt Hallein

„Die Investition in das Projekt haben wir ganz bewusst getätigt, weil der Stille Nacht Bezirk ein zusätzlicher Baustein für die Stadtentwicklung ist. Als Stadtgemeinde Hallein wollen wir ganz bewusst Maßnahmen zur Altstadtbelebung setzen. Die Revitalisierung des Kirchenbezirks ist dabei ein wichtiger Baustein!“

„Die Notwendigkeit der Barrierefreiheit bei öffentlichen Einrichtungen in Hallein steht trotz der Kostenintensität in denkmalgeschützten Gebäuden für mich außer Frage!“

Florian Knopp | Museumsleitung Stille Nacht Museum Hallein

„Das gesamte Team freut sich auf die Museumseröffnung im Zuge des Auftaktes der Landesausstellung 2018. Hallein bekommt mit dem zweiten Museumsstandort neben dem Keltenmuseum Hallein eine höchst ästhetische Attraktion.“

„Im Rahmen der Museumsneugestaltung gelang auch für das Stille Nacht Archiv Hallein und die Sammlung ein Qualitätssprung. Möglich wurden umfassende Restaurierungsmaßnahmen an den schriftlichen Dokumenten und Instrumenten Franz Xaver Grubers. Der neue Archivraum bietet sehr gute Depot- und Arbeitsbedingungen.“

Barbara Tober | Leitung Kulturvermittlung Stille Nacht Museum Hallein

„Faszinierend am Stille Nacht Museum Hallein ist die Möglichkeit tief in den Alltag von Franz Xaver Gruber eintauchen zu können. Die vielen Briefe aus dem Stille Nacht Archiv Hallein eröffnen den Blick in die biedermeierliche Welt. Jetzt ist dieser Schatz für die BesucherInnen offen und wird im Sinne der Inklusion vermittelt.“

„Erstmals vermitteln bei einem musealen Projekt in Hallein Tafeln in Leichter Sprache die Inhalte niedrigschwellig. So wird die Begegnung mit dem Komponisten Franz Xaver Gruber noch mehr Menschen ermöglicht!“

FAMILIE GRUBER EMPFIEHLT

HEIMO THIEL ALS FRANZ XAVER GRUBER | EINWEIHUNG DER ORGEL UND ORGELREIHE

„Das Orgelspiel ist meine große Leidenschaft, umso mehr missfallen mir schiefe Töne und kaputte Blasebälge. Viele Wohltäter und Spender haben es ermöglicht, dass meine Orgel in der Stadtpfarrkirche Hallein renoviert wird und die BesucherInnen endlich wieder wohlklingende Töne vernehmen können. Am 25. November wird die Renovierung abgeschlossen sein, kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich von der guten Arbeit der Orgelbaumeister.

Nicht nur das Orgelspiel, auch das Komponieren ist eine meiner Leidenschaften. Ich möchte sagen, dass meine Messen durchaus als Ohrenschmaus bezeichnet werden können. Überzeugen Sie sich selbst! Jeden Sonntag im Dezember und an einem Samstag, werden meine Kompositionen in der Stadtpfarrkirche Hallein aufgeführt.“

MARTINA MATHUR ALS ELISABETH GRUBER | MUSIKWANDERUNGEN

„Heute nach Salzburg, morgen nach Kuchl und nächste Woche nach Golling – meistens gehen wir zu Fuß um unser Ziel zu erreichen. Gerne begleite ich meinen Vater Franz Xaver Gruber auf seinen Wegen. Vor einigen Wochen gingen wir nach Salzburg in die Oper – herrlich sage ich Ihnen! Die Wege sind weit und oft beschwerlich, aber jede Mühe ist wie fortgeblasen, wenn wir unsere Stimmen erklingen lassen oder mein Vater Geschichten von früher erzählt. Liebend gern spricht er von seinem Freund Joseph Mohr und seiner Zeit in Oberndorf.

Am 30. September gehen mein Vater und ich von unserem Wohnhaus nach Kaltenhausen. Wir freuen uns, wenn Sie uns begleiten.“

BENJAMIN HUBER ALS FELIX GRUBER | CASINOABENDE

„Bereits mein Vater – der Stille Nacht Komponist Franz Xaver Gruber – genoss es sehr, Abende in geselliger Runde zu verbringen. Casinoabende, so nennt er diese Veranstaltungen, bieten die Möglichkeit Musik, Theatervorstellungen oder Gedichte vorzutragen und zu genießen.“

In seinen Tagebüchern schreibt er häufig von Casinos bei Kapeller, Peterleitner und anderen befreundeten Wirten. Gerne würde ich Sie zu einem dieser Abende einladen!

Begleiten Sie mich am 5. Oktober zum Gasthof Hager, mein Vater Franz Xaver Gruber erzählt Geschichten aus seinem Leben und meine Schwester Elisabeth Gruber begleitet in mit der Gitarre und ihrer wunderbaren Stimme.“

BRIGITTE WINKLER ALS KATHARINA GRUBER | FREITAGSFÜHRUNGEN UND SCHREIBWERKSTATT

„Mein Mann hat viele Leidenschaften: die Musik, das Orgelspiel, das Schreiben, die Malerie und natürlich das Erzählen von Geschichten.

Sie wollen Geschichten aus seinem Leben hören? Kommen Sie am besten freitags, sagen wir am 12. Oktober, da hören Sie wie seine Komposition „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ entstand und wie sich die Geschichte damals in Oberndorf mit seinem Freund Joseph Mohr zugetragen hat. Das nächste Mal könnte ich es am 26. Oktober einrichten, da erfahren Sie Details aus seinem Tagebuch. Er hat ja alles aufgeschrieben!

Seine Briefe haben einen wunderbaren Klang und ich glaube seine Worte treffen immer den Punkt. Bringen Sie Ihren Federkiel und Ihr Tintenfass einmal mit in unser Haus, um einen Brief zu verfassen. Der 26. Oktober wäre die perfekte Gelegenheit!“

VERANSTALTUNGSHIGHLIGHTS

CASINOABENDE

Unter Casinoabend verstand man im 19. Jahrhundert das gesellige Zusammentreffen in öffentlichen oder privaten Räumen, um Kompositionen oder Gedichte zum Besten zu geben. Gruber notierte zahlreiche dieser Treffen in seinen Tagebüchern. Ein Abend mit Musik und Mitgliedern der Familie Gruber ermöglicht das Eintauchen in das 19. Jahrhundert in unterschiedlichen Halleiner Gasthöfen. Franz Xaver Gruber, seine Tochter Elisabeth Gruber, sein Sohn Felix Gruber oder seine dritte Frau Katharina Gruber erzählen vom Leben des Komponisten und der Entstehung des berühmten Liedes.

Kosten: 8 €, Erm. 4 € (inkl. Eintritt in das Stille Nacht Museum Hallein)

Termine: 5.10.2018 (Gasthof Hager), 19.10.2018 (Stadtkrug Hallein), 9.11.2018 (Hohlwegwirt), 18.01.2019 (Hohlwegwirt), 1.2.2019 (Creativ Werkstatt) jeweils 18 Uhr

MUSIKWANDERUNGEN

Franz Xaver Gruber erwähnt in seinen schriftlichen Aufzeichnungen Wanderungen von Hallein bis in die Stadt Salzburg. Die Wege nahm er für den Genuss von Konzertveranstaltungen und musikalischen Darbietungen in Kauf. Eine Kombination aus Wandererlebnis, Musik-genuss und der Begegnung mit einem Mitglied der Familie Gruber!

Treffpunkt: Stille Nacht Museum Hallein

Kosten: 8 €, Erm. 4 € (inkl. Eintritt in das Stille Nacht Museum Hallein)

Termine: 30.09.2018, 14.10.2018, 28.10.2018 jeweils 10.30 Uhr

SCHREIBWERKSTATT FÜR ERWACHSENE | WIE WÄHLE ICH MEINE WORTE?

Die Schrift und das Schreiben waren für Franz Xaver Gruber wichtige Ausdrucksmittel. Nicht nur in Noten, auch in Briefen hatte er seinen ganz persönlichen Stil. So stimmte er seine Worte sorgsam auf den jeweiligen Adressaten ab. In 200 Jahren hat sich viel verändert! Aber auch wir sprechen „verschiedene Sprachen“, je nachdem, mit wem und mit welchem Mittel wir kommunizieren. Experimentieren Sie mit dem eigenen Stil und der eigenen Schrift in der anregenden Atmosphäre des Gruber-Hauses! Keine Vorkenntnisse erforderlich. Bitte Schreibzeug mitbringen.

Im Stille Nacht Museum Hallein

Kosten: 8 €, Erm. 4 € (inkl. Eintritt in das Stille Nacht Museum Hallein)

Termine: 26.10.2018, 30.11.2018, 28.12.2018, 25.1.2019 jeweils 15 Uhr

SINGSTUNDE | SINGEN MIT DER FAMILIE GRUBER

Gemeinsames Singen war zur Zeit Franz Xaver Grubers etwas, das zum Leben gehörte. Die Texte verraten viel über das damalige Leben. Die Veranstaltung entführt die BesucherInnen in die Zeit des Komponisten von „Stille Nacht! Heilige Nacht!“. Auf dem originalgetreuen Nachbau der Mohr-Gitarre erklingen Lieder aus dem 19. Jahrhundert. Einfach kommen, mitsingen oder entspannt zuhören!

Im Stille Nacht Museum Hallein

Kosten: 8 €, Erm. 4 € (inkl. Eintritt in das Stille Nacht Museum Hallein)

Termine: 13.10.2018, 17.11.2018, 15.12.2018, 24.12.2018, 5.1.2019, 19.1.2019 jeweils 10 Uhr

STILLE.NACHT | MOMENTE DER STILLE UND EINKEHR ZU TAGESBEGINN UND TAGESENDE

Mit der Umkehr der Aufmerksamkeit von außen nach Innen „Einfach Ich Selbst Sein“ kommen wir unserem Bedürfnis nach Stille und Gelassenheit entgegen und finden in uns die wirkliche Quelle der Ruhe und der Kraft. Kleine Rituale und einfache Übungen, die gut in den Alltag integriert und leicht erlernt werden können. Für die Dauer der Landesausstellung an jedem ersten Dienstag - vor dem Tag - und jeden dritten Donnerstag - nach dem Tag - jeweils eine 50 Minuten Einheit mit geleiteten und freien gemeinsamen Achtsamkeitsübungen und Meditationen zu Tagesbeginn und Tagesende.

Bequeme Kleidung! Keine Vorkenntnisse erforderlich!

Im Stille Nacht Museum Hallein

Kosten: kostenlos

Termine Tagesbeginn: 2.10.2018, 6.11.2018, 4.12.2018, 1.1.2019 jeweils 6.30 Uhr

Termine Tagesende: 18.10.2018, 22.12.2018, 20.12.2018, 17.1.2019 jeweils 18.30 Uhr

Das gesamte Rahmenprogramm finden Sie unter www.stillenachthallein.at oder unter www.keltenmuseum.at/presse

DOWNLOAD PRESSEUNTERLAGEN:

www.keltenmuseum.at/presse

ABLAUF ERÖFFNUNG STILLE NACHT MUSEUM HALLEIN 29. SEPTEMBER 2018

13.40 – 14.00	Festzug von der Stadtbrücke zur Stadtpfarrkirche Hallein
14.00 – 15.00	Festakt in der Stadtpfarrkirche Hallein
15.30 bis 18.00	Rahmenprogramm im Stille Nacht Bezirk
16.00	Preisverleihung zum Schulwettbewerb

VERANSTALTUNGEN RUND UM DAS ERÖFFNUNGSWOCHENENDE

30. September 2018 | Tag der offenen Tür

10.30 UHR | MUSIKWANDERUNG

Musikwanderung mit Franz Xaver Gruber (Heimo Thiel) und Elisabeth Gruber (Martina Mathur)
Eine Kombination aus Wandererlebnis, Musikgenuss und Begegnung mit Mitgliedern der Familie Gruber!

Treffpunkt: Stille Nacht Museum Hallein, Ziel: Hofbräu Kaltenhausen

13 – 16 UHR | FÜHRUNGEN UND RUNDGÄNGE

Rundgänge mit Heimo Thiel als Franz Xaver Gruber persönlich
Wolfgang Strasser berichtet über die Baugeschichte des Gruber-Hauses
Im Stille Nacht Museum Hallein

18 UHR | VORTRAG UND MUSIK

„...und Herr Conrad spendierte ein hübsches Feuerwerk“ – Frau Gruber plaudert aus dem Nähkästchen. Die Zeit von Franz Xaver Gruber in Wort und Musik

Trio Venerdi: Gerda Winkler | Blockflöte, Roswitha Breinlinger | Oboe, Ingeborg Weber | Harfe)
Lisbeth Ebner | Rezitation

Benefizveranstaltung zugunsten des Frauenhauses Miriam
In der Stadtpfarrkirche Hallein

BILDNACHWEISE

Foto 1:

Familie Gruber im 21. Jahrhundert | © Stille Nacht Museum Hallein | Coen Kossmann

Darstellerische Rundgänge mit KulturvermittlerInnen im historischen Kostüm entführen BesucherInnen in das 19. Jahrhundert und ermöglichen das Eintauchen in die Zeit des Stille Nacht Komponisten Franz Xaver Gruber.

Foto 2:

Martina Mathur als Elisabeth Gruber | © Stille Nacht Museum Hallein | Coen Kossmann

Foto 3:

Heimo Thiel als Franz Xaver Gruber | © Stille Nacht Museum Hallein | Coen Kossmann

Foto 4:

Brigitte Winkler als Katharina Gruber | © Stille Nacht Museum Hallein | Coen Kossmann

Foto 5:

Benjamin Huber als Felix Gruber | © Stille Nacht Museum Hallein | Coen Kossmann

Foto 6:

Das neugestaltete Stille Nacht Museum Hallein | © Stille Nacht Museum Hallein | Coen Kossmann

Das adaptierte Museum bietet neben einer umfassend neugestalteten Ausstellung auch einen barrierefreien Zugang zu den Ausstellungsräumlichkeiten.

Foto 7:

Neuen Ausstellungsräume im Stille Nacht Museum Hallein | © Stille Nacht Museum Hallein | Jürgen Grünwald

Erstmals werden in Hallein die umfangreichen Bestände des Stille Nacht Archiv Hallein ausgestellt. Die originalen Handschriften Grubers und Gegenstände aus seinem Nachlass geben Einblick in die Geschichte des Komponisten und seiner Familie und berichten von der Entstehung des weltberühmten Weihnachtsliedes.

Foto 8 und 9:

Familienraum im Stille Nacht Museum Hallein | © Stille Nacht Museum Hallein | Jürgen Grünwald

Ein Fokus der Neugestaltung liegt auf der Geschichtsvermittlung für Kinder. Der Familienraum im Stille Nacht Museum Hallein ermöglicht den spielerischen Zugang zur Geschichte.

Daneben gibt es auch kompetenzorientierte Vermittlungsprogramme für Kindergärten und Schulen.

Foto 10:

Museumsleiter Florian Knopp neben der Mohr-Gitarre | © Stille Nacht Museum Hallein | Jürgen Grünwald

Der Museumsleiter des Stille Nacht Museum Hallein – Mag. Florian Knopp – neben einem der Ausstellungshighlights: Die Gitarre Joseph Mohrs – auf diesem Instrument erklang Stille Nacht! Heilige Nacht! erstmals im Jahre 1818.

Foto 11 und 12:

© Stille Nacht Museum Hallein | Adi Aschauer

Am 29. September 2018 öffnet das Stille Nacht Museum Hallein nach einer langen Umbauphase wieder seine Türen. Bei der Pressekonferenz gratulierte Landeshauptmann Wilfried Haslauer zur überaus gelungenen Neugestaltung. v.l.n.r.: Direktor Salzburg Museum Martin Hochleitner, Leo Bauernberger SLT, Vizebürgermeister Stadt Hallein Max Klappacher, Landeshauptmann Wilfried Haslauer, Kulturstadträtin Stadt Hallein, Leiter Stille Nacht Museum Hallein Florian Knopp